

Traktor- und Unimog-Treffen in Ödlitz am 23. September 2023

Das Dorffest in Ödlitz ist eine 2-Tage-Veranstaltung unter Leitung der Ortsfeuerwehr. Ödlitz ist eine kleine Ortschaft im Gemeindebezirk Berndorf mit knapp 1000 Einwohnern. Die Zusammenarbeit der Freiwilligen Feuerwehr mit den Gewerbetrieben (Tombolaspenden) und die Hilfsbereitschaft der Bevölkerung sind vorbildlich.

Samstag, der 23.9. 2023, war der große Tag des Traktor- und Unimog-Treffens und der Tag an dem der Regen kam. Das Wetter hatte natürlich eine Auswirkung, da sich viele abschrecken haben lassen. Die Anfahrt war ein wenig durchwachsen (Regen), die Ausfahrt und Heimfahrt war trocken.

Samstag um 08:30 Uhr war Abfahrt von der Shelltankstelle Pfaffstätten. Georg Winter, Michi Winter und der Schreiber dieser Zeilen stellten sich der Herausforderung.

In Ödlitz wurden wir von Josef Grabner einzeln begrüßt und der Weg zum Mehlspeisen Buffet mit Kaffee war frei.

Die Ausfahrt begann wie immer Richtung Berndorf, auf der Bundesstraße zur Bärensäule und weiter zur Forschungsstation Haidlhof, und dann am Ganglbrunner Radweg nach Gainfarn. Über die Güterwege von Gainfarn ging es dann zu einer Labestation oberhalb von Grossau. Naja recht heiß war es nicht, daher fiel die Konsumation ein wenig dürftig aus. Macht nichts, es gab wieder ein Spendenglas, wo jeder Teilnehmer seinem Dank Ausdruck geben konnte.

Über Wald- und Feldwege erreichten wir wieder Ödlitz.

Der Hunger stellte sich ein und es gab Wildspezialitäten sowie das in Österreich weithin bekannte Schnitzel und vieles mehr.

Bei der Anmeldung zur Ausfahrt hatte jeder Teilnehmer einen Konsumationsgutschein im Wert von € 8.- bekommen - sehr großzügig vom Veranstalter, wenn man bedenkt, dass mit Spenden und Veranstaltungsgeldern die Gerätschaften der FF finanziert werden

Eine ganz wichtige Info hätte ich bald vergessen: es gab wieder ein Druckluftgewehr-Schießen, das im heurigen Jahr ein Ödlitzer gewann,

Gratulation. Unser Großwildjäger Rudi war im Urlaub und konnte so seinen Schützenkönigtitel vom Vorjahr nicht verteidigen, dafür sprang Michi Winter in die großen Fußstapfen von Rudi und belegte den ausgezeichneten 3. Rang, super Michi.

Wie schon der Kaiser sagte: es war sehr schön, nur das Wetter hätte besser sein können.

Gerhard Schützl